

Allianz  Esa

Der Spediteur als Vermittler?

Der Die Auswirkungen des EuGH-Urteils zur
Gruppenversicherung auf die den Spediteur und
seine Generalpolice aus deutscher Sicht

Michael Karschau



Allianz  Esa

Ich weiß,
es war lang
gestern
abend...



Verbraucherzentrale ./ TC Medical Air Ambulance, Urteil des EuGH vom 29. September 2022 (C-633-20)



Foto: Gerichtshof der Europäischen Union

TC Medical ist VN / Gruppenspitze einer
Auslandskranken- unfallversicherung

Aktive Mitgliedereinwerbung

Im Beitrag ist eine Vergütung für
Gruppenspitze enthalten

EuGH: Dies ist **Versicherungsvermittlung**



Es gab Aufruhr im Markt



Zentrale Kriterien nach EuGH / DIHK / BaFin, wonach eine Gruppenspitze gleichzeitig Vermittler ist



Aufsichtsmitteilung

Auswirkungen des
EuGH-Urteils vom 29. September 2022
(C-633/20) zum Vermittlerstatus des Versicherungsnehmers
bzw. der Versicherungsnehmerin eines
Gruppenversicherungsvertrages auf andere
Gruppenversicherungskonstellationen

Stand: 3. Juli 2023

1. Eigenes wirtschaftliches Interesse / Vergütung
2. Freiwilligkeit der Mitgliedschaft
3. Recht der Mitglieder, die Leistungen gegenüber dem VR selbst in Anspruch zu nehmen

Die Spediteurgeneralpolice

Quick-Check: Die Speditions-Transport-General-Police

Wer ist versichert?



Auftraggeber des Spediteurs, sofern der Auftrag zur Besorgung des Versicherungsschutzes erteilt wurde

Was ist versichert?



Die beförderten bzw. gelagerten Güter aus dem Auftrag an den Spediteur

Wogegen bin ich versichert?



Volle Deckung (all risk)

Versichert sind u. a.:

- Beschädigung und Verlust
- Güterfolge- und Vermögensschäden
- Politische Risiken, wie Krieg und Streik
- Havarie-Grosse-Beiträge
- Schadenabwendungs-, -minderungs- und -feststellungskosten

Wogegen nicht?



Kein Versicherungsschutz besteht u. a. wegen:

- Vorsätzlichem Handeln
- Innerem Verderb/natürlicher Beschaffenheit der Güter
- Normaler Luftfeuchtigkeit
- Handelsüblicher Mengen-, Maß- und Gewichtsabweichungen

Wo bin ich versichert?



Weltweiter Versicherungsschutz

Vorteile!



Kein Jahres-Mindestbeitrag – Übersichtlicher Tarif:

Spediteur: VN

Kunde: Versicherter

Risiko: Einzeltransport / Warendeckung

Vergütung: „Spediteurrabatt“

Verknüpfung mit der Spediteur-Haftpflichtpolice

DIE SPEDITEURGENERALPOLICE

Ein Speditionsunternehmen versichert das Wareninteresse seiner Kundinnen und Kunden über eine sogenannte Spediteur-Generalpolice, wenn dies gewünscht wird, gegen einen zusätzlichen Beitrag. Dabei handelt es sich um eine Gruppenversicherung, deren Versicherungsnehmer bzw. Versicherungsnehmerin der Spediteur bzw. die Spediteurin ist. Seine Kunden und Kundinnen sind die versicherten Personen.

Variante 1:

Die Spedition erhält eine Vergütung.

Hier liegt eine Tätigkeit des Speditionsunternehmens als Versicherungsvermittler vor. Die Spedition erhält eine Vergütung. Des Weiteren erfolgt der Beitritt zur Gruppenversicherung freiwillig. Ggf. könnte eine Erlaubnisbefreiung/Erlaubnisfreiheit vorliegen. Dies wird von der jeweils zuständigen IHK geprüft.

Variante 2:

Die Spedition erhält keine Vergütung, sondern bietet die Möglichkeit der Versicherung als Serviceleistung für ihre Kundschaft an

Hier liegt keine Tätigkeit des Speditionsunternehmens als Versicherungsvermittler vor. Das Merkmal der Vergütung ist nicht erfüllt.



Maschinen- und Kaskoversicherung

> Details



Maschinenversicherung für stationäre Anlagen

> Details

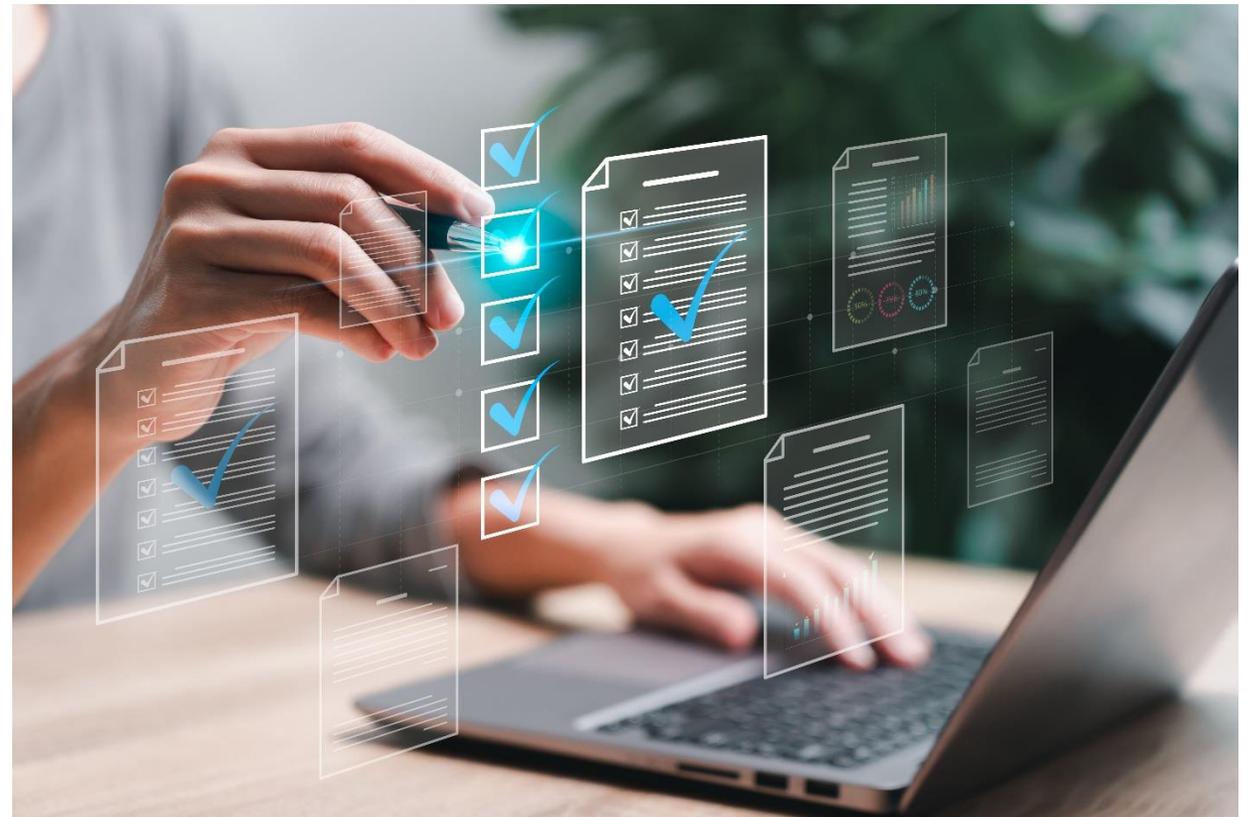
Ein **Leasinginstitut** bietet seiner Kundschaft beim **Verkauf** bestimmter Maschinen **Finanzierungsmodelle** an. Das **Institut** erwirbt hierzu zuvor das **Eigentum** an den Maschinen von dem Hersteller. Der Kunde bzw. die Kundin ist nach der **Finanzierungsvereinbarung verpflichtet**, eine **Maschinen- und Kaskoversicherung** abzuschließen.



Er bzw. sie kann entweder **selbst** eine geeignete Versicherung **abschließen** oder das **Institut** mit der **Beschaffung** des Versicherungsschutzes beauftragen. Im **letzteren Fall** besorgt das **Institut** eine Versicherung bei einem Versicherungsunternehmen in Form einer **Gruppenversicherung**. Die Versicherung deckt unter anderem Gefahren und Risiken ab, die durch Schäden an den versicherten Maschinen, einschließlich Beschädigung, Zerstörung oder Diebstahl, eintreten. Das Leasinginstitut stellt der Kundin bzw. dem Kunden eine **Versicherungsrate in Rechnung**. Diese **Versicherungsrate enthält** neben der an die Versicherung weiterzuleitenden Versicherungsprämie noch eine **Gebühr**, die beim Institut verbleibt.

Lösungen

1. Raus aus der Vergütung
2. Raus aus der Gruppenversicherung
 - Problem Handling Einzelanmeldungen
3. Vollvermittler
 - Gangbar, aber aufwändig und teuer
4. Gebundener Vermittler
 - i. d. R. prozessual nicht abbildbar
5. Annexvermittler
 - Problem Zeitpunkt des Schwellenwerts
6. Produktakzessorischer Vermittler
 - gangbar, i. d. R. nur Makler





Let's connect

Michael Karschau

Justitiar, Prokurist

Fachanwalt für Transport- und
Speditionsrecht / Fachanwalt für
Versicherungsrecht

Allianz Esa

Allianz Esa GmbH
Kapstadtring 2
22297 Hamburg

Fon: +49 40 36173776

Fax: +49 7136 951399516

Mob: +49 151 67109411

Mail: michael.karschau@allianz-esa.de

www.allianz-esa.de



de.linkedin.com/in/mkarschau



[Michael Karschau](https://twitter.com/M_Karschau)



[@M_Karschau](https://twitter.com/M_Karschau)



Allianz  Esa

VIELEN
DANK

weiter|den|ken